

Beratungsvorlage

B**Warming Stripes****Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 26.08.2024**

Beratungsfolge	Zuständigkeit	Sitzungstermin
Umweltausschuss	Beschlussfassung	12.11.2024

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt:

- die bereits im Internetauftritt der Stadt vorhandene Grafik der „Warming Stripes“ auf Platzierung an einer prominenteren Stelle zu prüfen
- die Platzierung dieser grafischen Darstellung an ausgewählten Orten des öffentlichen Raums zu prüfen, um so eine regelmäßige Wahrnehmung, Kenntnisnahme und Gesprächsanregung zu stimulieren. Dazu wird ein kurzes Öffentlichkeitskonzept mit hinterlegten Kosten erstellt.

Finanzielle Auswirkungen:

Der Beschluss hat keine finanziellen Auswirkungen.

Begründung:

Die Erwärmung unserer Atmosphäre schreitet nach wie vor weiter voran und bildet damit den primären Antrieb des immer deutlicher spürbaren Klimawandels. Klimaschutz und Klimaschutzmaßnahmen sind somit für Kommunen wichtige Herausforderungen. Die Stadt Dormagen arbeitet deswegen seit 2010 an einem Klimaschutzkonzept (KSK). Die Fortschreibung des KSK im März 2024 veranschaulicht die Aktualität und Dringlichkeit dieser Herausforderung. Mit der „Bildungsarbeit Klimaschutz“ (WH-1) formuliert das fortgeschriebene KSK eine wesentliche Maßnahme um „vom Wissen zum Handeln“ (Handlungsfeld 6) zu gelangen.

Eine stets im öffentlichen Raum präsente Visualisierung der Temperaturentwicklung bezogen auf das Stadtgebiet Dormagen in Form von „Warming Stripes / Klimastreifen“ trägt bedeutend zur Bildungsarbeit Klimaschutz bei, weil die Grafik für uns die Entwicklung des Klimawandels im uns bekannten und erfahrbaren Regionalraum veranschaulicht. Ein zusätzlicher QR-Code verlinkt auf die Seiten des städtischen Umweltteams, vermittelt weitere Informationen zum Thema, lenkt den Fokus zudem auf die umfangreiche sowie aktuelle Arbeit des Teams und schafft ein interaktives Kommunikationselement. Die Präsenz dieser Grafik ist skalierbar. So können z.B. Busse beklebt werden, Plakate bestückt oder Give aways mit Streifen erstellt werden. Zur Gestaltungsauswahl mit hinterlegten Kosten wird ein kurzes Öffentlichkeitskonzept erstellt, welches mit hinterlegten Kosten anschließend nochmals der Politik vorgelegt wird.

Die inzwischen weitläufig bekannte Grafik lebt dabei von den Vorteilen:

- **Einfachheit:** Die Darstellung ist einfach und direkt. Man braucht keine speziellen Kenntnisse, um zu sehen, dass es mehr rote Streifen gibt, je näher man zur Gegenwart kommt.
- **Aussagekraft:** Ohne komplizierte Grafiken oder viele Zahlen kann man leicht erkennen, dass die Atmosphäre sich in den letzten Jahrzehnten deutlich erwärmt hat.
- **Visuelle Attraktivität:** Die bunten Streifen sind ästhetisch ansprechend und könnten ein attraktives Merkmal im Stadtbild sein, das Aufmerksamkeit erregt und zum Gespräch anregt.

Anregungen für verschiedene Gestaltungsmöglichkeiten sind als Anlage dem Beschlussvorschlag beigelegt (siehe Anlage 1 unten).

In Vertretung

Dr. Martin Brans
Technischer Beigeordneter

Anlage/n:

Anlage 1 Antrag der Fraktion B90/Die Grünen zu „Warming Stripes“ inkl. Gestaltungsmöglichkeiten